

# Nachrichten über das Gymnasium vom Schuljahr 1888/89.

## I. Die Lehrer der Anstalt.

### A. Obergymnasium.

- Dr. LEUWIG MAJER, Rektor des Gymnasiums und der Elementarschule, erster Hauptlehrer.  
Dr. BRAITMANN, Professor.  
Dr. TREUBER, Professor, Klassenlehrer von Klasse X.  
PAULUS, Professor, Fachlehrer für die realistischen Fächer.  
Dr. KNAPP, Professor, Klassenlehrer von Klasse IX, zugleich Bibliothekar.  
Dr. TIEFFEL, Professor, Klassenlehrer von Klasse VII.  
Dr. MILLER, Hilfslehrer, Klassenlehrer von Klasse VIII.  
SANDBERGER, Dekan, evangelischer Religionslehrer.  
ZESTERH, Repetent im Wilhelmsstift, katholischer Religionslehrer.  
Dr. FINK, Professor an der Realschule, Lehrer der englischen Sprache.

### B. Untergymnasium.

- HAMPFENIG, Professor, Klassenlehrer von Klasse V und VI.  
HINZEL, Professor, Klassenlehrer von Klasse VI und V.  
MÜLLING, Oberpräzeptor, Klassenlehrer von Klasse IV und III.  
WIELAND, Präzeptor, Klassenlehrer von Klasse II und I.  
HARRIS, Präzeptor, Klassenlehrer von Klasse I und II.  
GLÜCKLE, Präzeptoratsverweser von Klasse III.  
Dr. BOTT, Repetent im Wilhelmsstift, } katholische Religionslehrer.  
SCHWARK, Repetent im Wilhelmsstift, }

### C. Elementarschule.

- ANNOS, Elementarlehrer, zugleich Lehrer für Schönschreiben und Gesang.  
THOMAS, Elementarlehrer, zugleich Lehrer für Rechnen.

- Dr. NEYER, Lehramtskandidat, Gymnasialvikar.  
WIST, Turnlehrer.  
WEINER, Zeichenlehrer.

## II. Lehrgegenstände.

### A. Obergymnasium.

**Klasse X. Oberprima. Klassenlehrer: Prof. Dr. Trenber.**

- Religion 2 St. Evangelischer Religionsunterricht (gemeinschaftlich mit Klasse IX): Kirchengeschichte von Anfang bis in das 18. Jahrhundert. Dekan SANDREGER.  
Katholischer Religionsunterricht für sämtliche katholische Schüler des Obergymnasiums:  
Katholische Glaubenslehre, nach Dreher. Rep. ZISTNER.  
Latein 8 St. Cicero, 27 Briefe. Livius VI, L. 11 bis 20. Tacitus, Annal. I. II. III. 18 Perioden. 4 St. TERZNER. Horaz, Satiren und Episteln, Auswahl. 2 St. MAIER.  
Komposition: Haus- und Klassenarbeiten; mündliche Übungen. 2 St. TERZNER.  
Griechisch 6 St. Platon, Apologie. Phädon Kap. 1 bis 13. Demosthenes, Philipp. III. de Cherson. Kap. 1 bis 37. Thukydides, III, 1 bis 68. 3 St. TREUBER. Homer, Ilias XI. XIV. XVI. XXII; Sophokles, König Ödipus. 2 St. MAIER.  
Komposition, mündlich und schriftlich. 1 St. TREUBER.  
Deutsch 2 St. Literaturgeschichte vom 18. Jahrhundert bis Goethes Tod. Lektüre von ausgewählten Stücken aus Klopstock, Lessing, Schiller, Goethe. Aufsätze. Vorträge. BRATTMANN.  
Französisch 2 St. Corneille, Polyucte; Chrestomathie von Wildermuth II, No 31. Grammatik nach Plé. .  
Komposition, mündlich und schriftlich. BRATTMANN.  
Hebräisch (freiwillig) 2 St. Buch der Richter (mit Anfassungen). Ruth. Ausgewählte Stücke aus Jesaja I. II. Schriftliche Übungen (Diktate und Übersetzungen) alle 14 Tage. KNAPP.  
Geschichte 2 St. Neuere Zeit von 1648 bis 1871. KNAPP.  
Mathematik 4 St. Algebra: Arithmetische Reihen, Diophantische Gleichungen. Zinseszins- und Rentenrechnungen. Wiederholungen. 1 St. MAIER.  
Stereometrie nach Kommerell; mathematische Geographie; geometrische Wiederholungen. 2 St. Trigonometrie nach Spitz. 1 St. PAULUS.  
Philosophische Propädeutik 2 St. Psychologie und Logik, in freiem Anschluss an Beck. MAIER.  
Turnen 3 St. (mit Kl. IX). WERT.  
Zeichnen (freiwillig). WEIDLE.

**Klasse IX. Unterprima. Klassenlehrer: Prof. Dr. Knapp.**

Religion s. Klasse X.

- Latein 8 St. Tacitus, Germania Kap. 1 bis 29. Historien I. II (mit Auslassungen). Cicero, Lilius Kap. 1 bis 11. 18 Perioden, teils Klassen-, teils Hausarbeiten. 4 St. KNAPP. Horaz, ausgewählte Oden und Epoden. 2 St. MAIER.

- Komposition: schriftliche Haus- und Klassenarbeiten; mündliche grammatische und stilistische Übungen. 2 St. KRAPP.
- Griechisch 6 St. Lysias XII. XIII. XXIV. Platon, Apologie. Kriton. 3 St. THEUBER.  
Sophokles, Philoktet. Stoll, Lyrische Anthologie I, 1 bis 7. BRAITMAIER.
- Komposition: alle 14 Tage eine schriftliche Arbeit. 1 St. THEUBER.
- Deutsch 2 St. Literaturgeschichte bis zur Reformationszeit. Lektüre: Stücke aus Tristan. Walther von der Vogelweide. Volkslieder nach Ulland. Aufsätze. Vortragübungen. BRAITMAIER.
- Französisch 2 St. Scribe, Contes de la reine de Navarre. Laufrey, Histoire de Napoléon I von Hamler, Abschnitt 1 bis 5.
- Komposition, mündlich und schriftlich. Grammatik nach PÖSK. BRAITMAIER.
- Hebräisch (frei.) 2 St. mit Kl. X. KRAPP.
- Geschichte 2 St. Mittelalter von 1024 an. Neuere Zeit bis 1618. THEUBER.
- Altertümer 2 St. Griechische Staats- und Privataltertümer. Römische Staatsaltertümer. KRAPP.
- Mathematik 4 St. Algebra: Potenzen und Wurzeln. Gleichungen vom I. Grad mit mehreren Unbekannten; vom II. mit einer und mehreren Unbekannten. Aufgaben aus Schubert. 2 St. MAIER.
- Geometrie: Spicker Abschn. X bis XVI. XVIII. Aufgaben. Stereometrie nach Kommerell, I. Abschnitt. 2 St. PACLUS.
- Physik 2 St. Mechanik, Akustik, Optik, Elektrizität und Magnetismus. PACLUS.
- Turnen und Zeichnen wie oben.

**Klasse VIII. Obersekunda. Klassenlehrer: Hilfslehrer Dr. Miller.**

- Religion 2 St. Evangelischer Religionsunterricht (samt Kl. VII): Altes Testament, Geschichte und Einleitung. Dekan SANDMANN.
- Katholischer Religionsunterricht s. Klasse X.
- Lateln 8 St. Sallust, Jugurtha. Cäsar, de bello civili kursivisch, mit Auslassungen; Cicero, Catilin. I. 4 St. Vergil, Aeneis II. VIII, Schluss; IX; Römische Elegiker nach Benders Anthologie mit Auswahl. 2 St.
- Komposition: Stilübungen, schriftlich und mündlich, teilweise nach v. Jän und Klauke; schriftliche Arbeiten. 2 St. MILLER.
- Griechisch 6 St. Herodot, VI bis VIII mit Auslassungen. Xenophon, Hellenika mit Auswahl. 3 St. Homer, Odyssee XIII. XIV; XVI bis XXIII mit Auslassungen; Ilias I mit Auslassungen. 2 St.
- Komposition: schriftliche und mündliche Übungen in Grammatik und Stilistik; schriftliche Arbeiten alle 14 Tage. 1 St. MILLER.
- Deutsch 2 St. Lektüre von Schiller, Wilhelm Tell, Wallenstein; Goethe, Götz von Berlichingen; Nibelungenlied nach der Ausgabe von Zarncke mit Auswahl. Aufsätze. Vortragübungen. MILLER.

- Fransösisch 3 St. Crestomathie von Wildermuth II, Nro. 1 bis 4, 15, 24, 25.  
Grammatik nach Plöta. Schriftliche Arbeiten. BRAITMAIER.  
Hebräisch (freiw.) 2 St. Fortsetzung der Formenlehre nach Gesenius' Grammatik und  
Kautzschs Übungsbuch. Ausgewählte Stücke der Genesis. Schriftliche Übersetzungen  
ins Hebräische und Diktate. KNAPP.  
Geschichte 2 St. Römische Geschichte von 254 vor Chr. an, Mittelalter bis zu den  
Salischen Kaisern (einschl.). MILLER.  
Geographie 1 St. Allgemeine Erdkunde. BRAITMAIER.  
Mathematik 4 St. Algebra: Gleichungen vom I. Grad mit mehreren Unbekannten. Pro-  
portionen, Potenzen, Wurzeln, nach Schubert. 2 St.  
Geometrie: Spieker V bis X. Aufgaben. 2 St. PAULUS.  
Naturgeschichte 2 St. Mineralogie und Geognosie. PAULUS.  
Englisch (freiw.) s. Kl. VII.  
Turnen (teilweise mit Kl. VII.) 3 St. WEST.  
Zeichnen wie oben.

**Klasse VII.** Untersekunda. Klassenlehrer: Prof. Dr. Teuffel.

Religion s. Kl. VIII.

- Lateln 8 St. Livius, B. XXII, XXIII, 1 bis 15. Cicero, de imperio Pompei. 4 St.  
Ovid, Metamorphosen nach Siebels-Pölle Nro. 1 bis 6, 10. Vergil, Aeneis II teilweise  
(Ausgabe von Brosius). 2 St.  
Komposition: grammatische und stilistische Übungen, schriftliche Haus- und Klassen-  
arbeiten. 2 St. TEUFFEL.  
Griechisch 6 St. Xenophon, Anabasis I teilweise, II, III, IV ganz. 3 St. Homer,  
Odyssee I, 1 bis 95; V, VI, IX, X, XII. 2 St.  
Komposition: grammatische und stilistische Übungen. Schriftliche Haus- und Klassen-  
arbeiten alle 14 Tage. 1 St. TEUFFEL.  
Deutsch 2 St. Uhlands Gedichte. Schillers Gedichte. Prosaisches aus Wendt, Lesebuch III.  
Aufsätze. Vortragübungen. TEUFFEL.  
Fransösisch 2 St. Verne, le tour du monde en 80 jours.  
Grammatik nach Plöta. Alle 14 Tage eine schriftliche Arbeit. PAULUS.  
Hebräisch (freiw.) 2 St. Formenlehre nach Gesenius' Grammatik und Kautzschs Übung-  
buch bis zu den verba mod. gemin. Schriftliche Übungen. KNAPP.  
Englisch (freiw.) 2 St. mit Schülern von Kl. VII und VIII in einer Abteilung. Elementar-  
buch von Schmidt mit Lesebüchern. Professor Dr. FISCH.  
Geschichte 2 St. Orientalische und griechische, römische Geschichte bis 201 v. Chr.  
TEUFFEL.  
Geographie 2 St. Politische Geographie, besonders von Europa. BRAITMAIER.  
Mathematik 4 St. Algebra: die vier Grundrechnungsarten, Lineare Gleichungen mit  
einer Unbekannten, nach Schubert. 2 St.

Geometrie: Spicker I bis V. Übungen dazu. 2 St. PAULUS.  
Naturgeschichte 1 St. Im Winter Zoologie, im Sommer Botanik. PAULUS.  
Turnen und Zeichnen wie oben.

## B. Untergymnasium.

### Klasse VI. Klassenlehrer: Prof. Hirtel.

Religion 2 St. Gelesen und erklärt die vorgeschriebenen Abschnitte aus dem Neuen Testament.

Katholischer Religionsunterricht s. Klasse III.

Latein 11 St. Cæsar, bell. gall. VII. Livius, Auswahl von Jordan, Abschnitt VI bis XXII. Gaupp, Anthologie mit Anhang 1. 2.

Komposition: Warschauer II beendet. Syntax nach Ellendt-Seuffert. Alle 8 Tage eine Haus-, alle 14 Tage eine Klassenarbeit.

Griechisch 6 St. Chrestomathie von Mezger und Schmid, erster Kurs, D; zweiter Kurs I, 1. III. IV, 1 bis 3. 6. 12. 17. 19. V.

Komposition: schriftlich aus Gaupp und Helzer, Materialien II und nach Diktaten. Syntax nach Koch. Wiederholung der Formenlehre. Exzeptionen. Haus- und Klassenarbeiten.

Deutsch 2 St. Lesebuch III. Vortragübungen. Aufsätze. Rechtschreibübungen.

Französisch 3 St. Pötz, Elementargrammatik, L. 99 bis Schluss. Schulgrammatik, L. 1 bis 28. Schriftliche Übungen: Haus- und Klassenarbeiten. Diktate und Exzeptionen. Zusammenhängende Stücke der Elementargrammatik von Pötz; Süpffe, französisches Lesebuch, VII. VIII, 3.

Arithmetik 3 St. Schlussrechnung; Zins-, Prozent-, Diskont-, Termin-, Gesellschafts-, Teilungs-, Mischungs-, Gewinn- und Verlustrechnungen, Bewegungsaufgaben, nach Stockmayer. THOMAS.

Geschichte 1½ St. Deutsche Geschichte von 911 bis zur französischen Revolution. Geschichte Württembergs. MÖLLER.

Geographie 1½ St. Europa wiederholt, Asien, Afrika, Amerika, Australien. MÖLLER.

Zeichnen (freiw.) 2 St. WESER.

Singen 1 St. mit Kl. V. AMMON.

Turnen 3 St. mit Kl. V. WESER.

### Klasse V. Klassenlehrer: Prof. Ransperger.

Religion 2 St. Erklärung der vorgeschriebenen Abschnitte aus den Propheten: Jona bis Daniel. Lieder und Katechismus gelernt. Früher Gelesenes wiederholt.

Katholischer Religionsunterricht s. Kl. III.

Latein 11 St. Cæsar, bell. gall. I. II. Gaupp's Anthologie, erste Abteilung. Exzeptionen.

Komposition: mündlich etwa 60 Stücke aus Holzer I. Haus- und Klassenarbeiten. Grammatik nach Ellendt-Seyffert. Wiederholung der gesamten Formenlehre.  
Griechisch 6 St. Formenlehre und Syntax nach Kochs Grammatik § 50 bis 83 und Wiederholung der gesamten Formenlehre. Chrestomathie von Mezger und Schmid, Vorübungen I bis III und einige weitere Abschnitte.  
Komposition: schriftliche und mündliche Übungen aus Wezner II, Gaupp und Holzer II, Büchlein. Haus- und Klassenarbeiten nach Diktaten.  
Deutsch 2 St. Lesebuch III. Vortragübungen. Aufsätze. Rechtschreibregeln.  
Französisch 3 St. Plötz, Elementargrammatik, L. 1 bis 93. Schriftliche Übungen.  
Arithmetik 2 St. Schlussrechnung; Arbeit, Zins, Prozent, Teilungsrechnungen, Rabatt und Diskonto vom Hundert, nach Stockmayer II. THOMAS.  
Geschichte 1½ St. Römische Geschichte von Gründung Roms bis Konstantin. Württembergische Geschichte (anlässlich des Regierungsjubiläums). Zeitafeln. MÖLLING.  
Geographie 1½ St. Europa. MÖLLING.  
Schönschreiben 1 St. Deutsche, lateinische und griechische Schrift. AMMON.  
Zeichnen, Singen, Turnen wie oben.

**Klasse IV.** Klassenlehrer: Oberpräz. Mögling.

Religion 2 St. Gelesen: vorgeschriebene Auswahl aus den geschichtlichen und lehrhaften Büchern des Alten Testaments. Geleitet: die vorgeschriebenen Sprüche und Lieder. Katechismus.  
Katholischer Religionsunterricht s. Kl. III.  
Latein 12 St. Nepos: Miltiades, Themistocles, Aristides, Pausanias, Cimmo, Lysander, Alcibiades, Thrasymachus, Cimon, Dion, Iphicrates, Epaminondas, Pelopidas, Agesilanus, Hamilcar, Hannibal. Ellendt-Seyffert, lateinische Grammatik § 107 (31. Aufl.) bis 174. Wiederholung der Grammatik von Hermann-Weckerlin.  
Komposition: wöchentlich eine Haus- und eine Klassenarbeit; Warschauer I, mündlich und schriftlich.  
Griechisch 6 St. Formenlehre nach Kochs Grammatik bis § 51. Wezner I, I bis LXXX und 1 bis 80.  
Deutsch 2 St. Lesebuch II. Lesen. Vortragübungen. Diktate. 12 Aufsätze.  
Arithmetik 2 St. Bruchrechnung; Anwendung beider Arten von Brüchen; Schlussrechnung. THOMAS.  
Geschichte 1½ St. Griechische Geschichte von Solon an, römische bis zum Tarentinischen Kriege.  
Geographie 1½ St. Deutschland und die übrigen germanischen Länder. GRÖTLER.  
Schönschreiben 1 St. AMMON.  
Zeichnen (freiw.) 2 St. WEMPEL.  
Singen 1 St. mit Kl. III. AMMON.  
Turnen 3 St. WÖST.

**Klasse III.** Klassenlehrer: Oberpröz. Dr. Gessler, später Pröz. Verw. Glöckler.

Religion 2 St. Biblische Geschichte des Alten und Neuen Testaments wiederholt; Sprüche und Lieder nach Vorschrift gelernt.

Katholischer Religionsunterricht: 4. bis 12. Glaubensartikel. Spezielle Sakramentenlehre. Traktat über Gnade und Sünde. Rep. Dr. ROTT

Latein 12 St. Auswahl aus L'Homond 1 bis 38.

Komposition: Haus- und Klassenarbeiten; Hermann-Weckherlin beendet und wiederholt. Deutsch 3 St. Lesebuch II. Diktate, Grammatik, 6 Aufsätze. Gedichte aus dem Lesebuch gelernt.

Rechnen 3 St. Rechnen mit benannten Zahlen; Bruchlehre; Dezimalbrüche. WIELAND.

Geschichte 1½ St. Griechische Heroensage und Geschichte bis zu den Perserkriegen.

Geographie 1½ St. Grundbegriff. Württemberg, Bayern, Baden. Pallstina.

Schönschreiben 1 St. Deutsche und griechische Schrift. ARMON.

Zeichnen, Singen, Turnen wie oben.

**Klasse II.** Klassenlehrer: Pröz. Wieland.

Religion 3 St. Biblische Geschichte des Neuen Testaments, nach Baumeler. Sprüche, Abteilung III und Lieder nach Vorschrift.

Katholischer Religionsunterricht s. Kl. I.

Latein 12 St. Grammatik nach Hermann-Weckherlin. Exposition § 94 bis 151. Zusammenhängende Stücke und Fabeln, Erzählungen.

Komposition: Abschnitt 49 bis 110. Dürr, Materialien. Haus- und Klassenarbeiten.

Deutsch 3 St. Lesebuch I und Backmeisters Liederbuch; grammatische Übungen; Satzzerlegung; Rechtschreiben. Aufsätze. HANKE.

Rechnen 4 St. Die vier Spezies mit benannten und unbenannten Zahlen. Dezimalbrüche. Kopfrechnen: Übungen im großen Einmaleins.

Naturgeschichtlicher Anschauungsunterricht 2 St. Im Winter Zoologie, im Sommer Botanik. HARRER.

Schönschreiben 2 St. WIELAND.

Singen 1 St. mit Kl. I. ARMON.

**Klasse I.** Klassenlehrer: Pröz. Harrer.

Religion 3 St. Biblische Geschichte des Alten Testaments, nach Baumeler. Vorgeschiedene Sprüche und Lieder.

Katholischer Religionsunterricht: Biblische Geschichte, Neues Testament. Lehre vom Sakrament und vom hl. Messopfer. Rep. SCHWALL.

Latein 12 St. Grammatik nach Hermann-Weckherlin, Formenlehre, Exposition Kurs I § 76 bis 91.

Komposition § 1 bis 48, Vokabeln nach Dürr, Haus- und Klassenarbeiten.

Deutsch 3 St. Lesebuch I, Diktate, grammatische Übungen; Dürr, Materialien.

Naturgeschichtlicher Anschauungsunterricht 1 St. Im Winter Zoologie, im Sommer Botanik.

Rechnen 4 St. Die vier Species mit unbenannten Zahlen. Kopfrechnen.

Schönschreiben 1 St. WIELAND.

Singen 1 St. mit Kl. II. ANNOX.

### C. Elementarschule.

#### Obere Abteilung. Elementarlehrer Annan.

Deutsche Sprache 12 St. Lesen: Deutsches Lese- und Sprachbuch von Bücheler, Kenntnis der beugbaren Redeteile. Rechtschreibübungen. Gelernt: Poesisches aus Bücheler.

Religion 3 St. Biblische Geschichte, nach der Calwer biblischen Geschichte. Die für das zweite Schuljahr vorgeschriebenen Sprüche und Lieder gelernt.

Rechnen 4 St. Die vier Species mit unbenannten Zahlen.

Schönschreiben 2 St. Das kleine und das große deutsche und lateinische Alphabet. Sätze in deutscher und lateinischer Schrift.

#### Untere Abteilung. Elementarlehrer Thomas.

Deutsche Sprache 12 St. Lesen, Abschreiben, Diktierschreiben. Fibel I Anschauungsunterricht.

Rechnen 4 St. Addieren und Subtrahieren mit den Zahlen 1 bis 10 im Zahlenraum 1 bis 100.

Religion 2 St. Biblische Geschichte aus dem Alten und Neuen Testament. Sprüche und Lieder des ersten Schuljahres gelernt.

Schönschreiben 2 St. Das kleine und das große deutsche Alphabet. Sätze.

### Verzeichnis der im Unterricht gebrauchten Lehrbücher.

1. Latein: Grammatik von Hermann-Weckherlin, Kl. I bis III, von Kl. IV an Ellendt-Seyffert; Dürr, Vocabularium, Kl. I bis III; Wärschauer, Übungsbuch, I und II, Kl. IV und V; Holzer, Übungsbücher II, Kl. VI; v. Jän, Übungen in der Syntax, Kl. VII bis X. Klausur, Stilistik und Synonymik, Kl. VII bis X.
2. Griechisch: Grammatik von Koch, Kl. IV bis X; Weisner I, Kl. IV; II, Kl. V. Grapp und Holzer, Materialien, Kl. V und VI; Thoma, von Bücheler, Holzer und Bücheler, Kl. V.
3. Französisch: Füll, Elementargrammatik, Kl. V und VI, dieselbe Schulgrammatik, Kl. VI bis X.

4. Deutsch: Leuboch I bis III, Kl. I bis VI; Wendt, Leuboch III, Kl. VII und VIII; Schaurberg und Bothe I und II, Kl. IX und X. — Regeln und Wörterverzeichnis.
5. Religion: Baumsteter, biblische Geschichte, Kl. I bis III; Altes und Neues Testament im Urtext, Kl. VII bis X; Spruch- und Liederbuch.
6. Geschichte: Müller, Leitfaden, Kl. III bis VI; Herbet, Historisches Bildbuch, Kl. VII bis X. Historischer Atlas; Zeittafel.
7. Geographie: Striich, Geographie von Württemberg, Kl. III; Atlas.
8. Philosophische Propädeutik: Beck, Grundriss der empirischen Psychologie und Logik, Kl. IX und X.
9. Rechnen und Mathematik: Schmidt und Gefellager, Kl. I bis IV; Stockmayer und Fetscher, Kl. V und VI; Biele, Schöberl, Spicker, Gerß, Logarithmen, Kl. VII bis X.
10. Hebräisch: Grammatik mit Übungsbuch von Gesenius-Kantsch, Wörterbuch, Kl. VII bis X.
11. Englisch: Lehrbuch von Schmidt.

### III. Chronik.

An die Stelle des zum Repetenten am evangelisch-theologischen Seminar in Tübingen ernannten Dr. MEITZNER wurde am 25. September 1888 Lebrantskandidat Dr. NESTLE zum Vikar am Gymnasium und an der Realschule bestellt.

Am 1. November ist die neue Ferienordnung eingeführt worden, nach welcher das Schuljahr am 10. September beginnt, die Weihnachtsferien vom 24. Dezember bis 6. Januar, die Osterferien vom Palmsonntag bis zum zweiten Mittwoch nach Ostern dauern, der Pfingstlilienstag schulfrei ist, und die Hauptferien auf die Zeit vom 1. August bis 15. September fallen. Wiewohl für Stadt und Universität die Zeit vom 15. August bis 30. September für die Hauptferien in mancher Beziehung günstiger gewesen wäre, wurde doch die endgültige einheitliche Regelung dieser Angelegenheit wie überall so auch bei uns mit Freuden begrüßt.

Am 10. April ist Oberpräceptor Dr. GROSSEN erkrankt und hat sich infolge seiner Gesundheitsverhältnisse genötigt gesehen, während des Sommersemesters den Dienst auszusetzen; sein Stellvertreter war Präceptoratsverweser GLOCKNER von Tübingen.

Die 25jährige Regierung Seiner Majestät des Königs Karl hat das Gymnasium gefeiert durch eine Festschrift, deren Inhalt nach einigen Worten des Glückwunsches von Rektor Dr. MAIER die Abhandlung von Prof. Dr. TIERTEL bildet:

„Lebensabriß von Wilhelm Sigmund Teuffel. Ein Beitrag zur Geschichte des philologischen Studiums in Württemberg.“ (47 S. 4).

Dieselbe ist zugleich die Beilage zu vorliegendem Programm.

Am Sonntag den 23. Juni hat sich das Gymnasium mit sämtlichen Lehrern und den Schülern des Obergymnasiums an dem von Universität und Stadt veranstalteten feierlichen Kirchzuge beteiligt. Einen besondern Festakt hat das Gymnasium am 25. Juni im großen Museumssaale veranstaltet, bei welchem die Rede des Rektors über die letzten hundert Jahre Württembergs und die des Schülers von Klasse IX, K. PRIZEN, über Herzog Christoph, mit Gesang und Vortrag von Gedichten abwechselten.

### IV. Schülerzahl.

Gymnasium: Winterhalbjahr 1888/89	a) oberes	73	Sommerhalbjahr 1889:	a) oberes	74
	b) unteres	146		b) unteres	140
		<u>219</u>			<u>214</u>

Elementarschule: Winter: 63. Sommer: 68.

### V. Prüfungen.

Die im Juni und Juli d. J. an der Anstalt vorgenommene Abgangsprüfung, welcher als Königlicher Kommissär Herr Oberstudienrat Dr. Rapp anwohnte, haben von 12 Schülern der Klasse X folgende 7 mit Erfolg bestanden:

Esslinger, H.,	Sohn des Bankiers in Hebr.	zum Studium der Medizin.
Frenzelin, K.,	" " § Landgerichtsrates in Tübingen.	" " " Rechtswissenschaft.
Gör, J.,	" " Oberbürgermeisters in Tübingen	" " " des hiesigen Verkehrsvereins.
Golds, Th.,	" " Kaufmanns in Ofterdingen	" " " der Theologie.
Hoch, A.,	" " Kaufmanns in Tübingen	" " " Medizin.
Röhle, J.,	" " Kaufmanns in Geresstett	" " " Staatswissenschaften.
Rau, K.,	" " Oberförsters in Tübingen	" " " Forstwissenschaft.

Die im August zu Stuttgart abgehaltene Konkurrenzprüfung zur Aufnahme in das evangelisch-theologische Seminar haben 3 Schüler mitgemacht, und zwar mit dem Erfolge der Aufnahme:

Haas, K.,	Sohn des Kaufmanns in Tübingen,
Benz, H.,	" " Pfarrers in Seeshofingen;

mit dem Erfolge der Ermächtigung zum Studium der Theologie außerhalb des Seminars:

Walker, E., Sohn des Schenkmasters in Tübingen.

Das Zeugnis für den einjährig-freiwilligen Militärdienst haben 17 Schüler von Klasse VII, 1 von Klasse VIII erhalten.

Die öffentlichen Prüfungen fanden statt am 30. und 31. Juli.

Das neue Schuljahr beginnt mit dem 16. September.

Tübingen, den 15. August 1889.

K. Rektorat des Gymnasiums:  
Dr. L. Majer.

Gymnasium: Winterh

El

Die im Juni i  
welcher als Königlich  
12 Schülern der Klasse

- Esslinger, H., Sch
- Feuerstein, E., "
- Gör, J., "
- Goldt, Th., "
- Hoch, A., "
- Köhle, J., "
- Kau, K., "

Die im August  
evangelisch-theologische  
der Aufnahme:

mit dem Erfolge der

Das Zeugnis f  
Klasse VII, 1 von Kl  
Die öffentli

Das neun Sch  
Tübingen

erialbjahr 1889:	a) oberes	74
	b) unteres	140
		<hr/>
		214

Sommer: 68.

genommenen Abgangsprüfung,  
Dr. Rapp anwohnte, haben von

Studien der Medizin.

- „ Rechtswissenschaft.
- „ das bürgerliche Verkehrsrecht,
- „ der Theologie.
- „ Medizin.
- „ Staatswissenschaften.
- „ Forstwissenschaft.

prüfung zur Aufnahme in das  
ht, und zwar mit dem Erfolge

logie außerhalb des Seminars:

Morgen.  
Güternachricht haben 17 Schüler von  
30. und 31. Juli.

mler.

orat des Gymnasiums:  
Dr. L. Majer.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

R G B W G K C Y M

TIFFEN Gray Scale

© Tiffen Company, 2007